

PresseMitteilung

EREMA Group tritt Chemical Recycling Europe bei

Ansfelden, 14 Juli 2021 – Die EREMA Gruppe ist mit Juli 2021 der Vereinigung Chemical Recycling Europe beigetreten. Der österreichische Maschinenhersteller und Anbieter von für den Recyclingprozess relevanten Dienstleistungen engagiert sich seit vielen Jahren für eine bessere Vernetzung und intensive Zusammenarbeit in der Kunststoffbranche. Dabei verfolgt EREMA das Ziel, Recycling Know-how so in die Wertschöpfungskette zu integrieren, dass sowohl die Branche, als auch Umwelt und Gesellschaft davon profitieren.

Um die Zielvorgaben der Europäischen Union für Kunststoffrecycling und den Einsatz von Rezyklaten zu erreichen, müssen die technischen Möglichkeiten des mechanischen Recyclings durch den Ausbau der entsprechenden Sammel-, Sortier- und Recyclinginfrastruktur sowie durch die Weiterentwicklung der Technologien und Endanwendungen zu 100 Prozent ausgeschöpft werden. Für Materialströme, bei denen dieser Verwertungsweg an seine Grenzen stoße, gelte es, zusätzliche Verfahren zu etablieren und zu nutzen. Chemisches Recycling könne eine sinnvolle Ergänzung werden, um insgesamt ein Maximum an Kunststoffabfällen zu recyceln, begründet man im Unternehmensverbund den Beitritt.

„Vielfach stehen mechanische Verfahren am Beginn der Prozesskette für das chemische Recycling, um Inputströme aufzubereiten und eine verlässliche, kontinuierliche und energieeffiziente Materialzuführung zu gewährleisten“, erklärt Klaus Lederer, Technology Research Manager - Chemisches Recycling in der EREMA Group GmbH. Dafür werden in bestehenden Anlagen schon derzeit für die jeweilige Anforderung adaptierte Extrusions-Technologien von EREMA eingesetzt. Als Mitglied in der Vereinigung Chemical Recycling Europe möchte EREMA das Know-how der Firmengruppe in die Weiterentwicklung der chemischen Recyclingprozesse einbringen, das eigene Verständnis für die Bedürfnisse der Anlagenbetreiber schärfen und Kooperationen vorantreiben.

„Wir haben in den vergangenen Jahren nicht nur mit unseren Recyclingtechnologien Akzente gesetzt, sondern auch mit Aktivitäten, die darauf abzielen, die Akteure in der Kunststoffbranche zu Diskurs und Dialog zusammenzubringen und so praxistaugliche Circular Economy Lösungen noch schneller auf die Straße zu bringen“, sagt Manfred Hackl, CEO der EREMA Group GmbH. Beim chemischen Recycling seien dafür noch einige Aufgaben zu lösen. Hackl dazu: „Wir werden in

Seite 2 zur Pressemitteilung:

EREMA Gruppe tritt Chemical Recycling Europe bei

dieser unternehmensübergreifenden Vereinigung unseren Beitrag dazu leisten, so wie wir das auch in anderen Recyclinginitiativen mit großem Engagement und sehr guten Ergebnissen tun!“

EREMA Gruppe Another Life for Plastic. Because we care.

Die EREMA Unternehmensgruppe, mit Sitz im österreichischen Ansfelden bei Linz, ist weltweit führender Hersteller von Kunststoffrecycling-Lösungen und Anbieter von für den Recyclingprozess relevanten Dienstleistungen. Die EREMA Gruppe steht für eine Kunststoffindustrie mit Ressourcenverantwortung. Um das deklarierte Ziel der Circular Economy innerhalb der Kunststoffindustrie umzusetzen, hat sich die Unternehmensgruppe breit aufgestellt und zählt mittlerweile sechs Tochterunternehmen: EREMA, 3S, PURE LOOP, UMAC, PLASMAL und KEYCYCLE. Dadurch deckt sie das gesamte Spektrum des mechanischen Kunststoffrecyclings ab – von der Planung und Engineering, über Entwicklung und Herstellung von Recyclingtechnologien bis hin zur Herstellung von Systemkomponenten und dem Handel mit Gebrauchsanlagen. Mit Niederlassungen in den USA, China, Russland und einem weltweiten Vertreter-Netzwerk sind die EREMA Recyclinglösungen derzeit in 108 Länder weltweit im Einsatz und recyceln jährlich etwa 14,5 Mio. Tonnen Kunststoff.

Rückfragehinweis

Daniela Jung

Corporate Communication

EREMA Group

Unterfeldstraße 3

4052 Ansfelden, AUSTRIA

Phone: +43 732 3190-315

E-Mail: public.relations@erema-group.com